

veranlasst.
Wir bitten daher alle Straßenanlieger zur Abwehr der Rutschgefahr, die vor allem bei Nässe eintreten kann, das auf den Gehwegen und in den Straßenrinnen abgelagerte Laub im Interesse der Allgemeinheit rechtzeitig zu beseitigen. Auch die im Fahrbahnbereich befindlichen Straßeneinläufe zur Aufnahme des Oberflächenwassers sind von Verunreinigungen freizuhalten.

Fundsachen

Im Fundbüro der Stadtverwaltung wurden folgende Fundsachen abgegeben: Am 9. 6. 1 Herrenfahrrad, Fundort: Wilhelm-Wunderlich-Park; am 10. 6. 1 Herren-Handgelenktasche, Fundort: Bushaltestelle Marienstraße; am 30. 6. 1 Schlüsseltasche – Autoschlüssel (Renault), Fundort: Nelkenweg; am 29. 7. 1 Sonnenbrille, Werbematerial, Fundort: Einfahrt Tiefgarage Gerberstraße; am 15. 8. 1 Armbanduhr, Fundort: Crimmitschauer Straße; am 3. 9. 1 Schlüsselbund mit 11 verschiedenen Schlüsseln, Fundort: Spielplatz Molkelei; am 4. 9. 1 Handy, Fundort: Wilhelm-Wunderlich-Park

Friedhofsgebührenordnung

für den Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde St. Martin Meerane
Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33) in der aktuellen Fassung hat der Kirchenvorstand für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Meerane am 17. Juni 2002 die folgende Gebührenordnung beschlossen:

Friedhofsgebühren

§ 1 – Gebührenpflicht

Für die Benutzung des Friedhofes der Kirchgemeinde und seiner Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Ordnung Gebühren erhoben.

§ 2 – Gebührenschuldner

Zur Zahlung der Gebühren verpflichtet ist der Nutzungsberechtigte oder die Person, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden. Ist eine Personmehrheit Gebührenschuldner, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldner.

§ 3 – Fälligkeit und Einziehung der Gebühren

- (1) Die Gebühren sind im Voraus, spätestens jedoch bei Inanspruchnahme der Leistungen an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Über Widersprüche gegen die Gebührenerhebung nach dieser Ordnung entscheidet das Leitungsorgan des Friedhofsträgers.
- (4) Die Gebühren unterliegen der Beitreibung im Verwaltungszwangsverfahren nach den staatlichen Bestimmungen.

§ 4 – Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 5 – Gebührentarif

I. Nutzungsgebühren

1. Reihengrabstätten

- 1.1. für Sargbestattung 260,00 Euro
(Verstorben bis 14 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre)
- 1.2. für Sargbestattung 380,00 Euro
(Verstorben über 14 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre)
- 1.3. für Urnenbeisetzung 380,00 Euro
- 1.4. Pflegevereinfachtes Reihengrab für Sargbestattungen 3.510,00 Euro
(alles inklusive)
- 1.5. Pflegevereinfachtes Reihengrab für Urnenbestattungen 2.800,00 Euro
(alles inklusive)
- 1.6. Urnengemeinschaften mit Namensnennung 1.960,00 Euro
(alles inklusive)

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)

- 2.1. für Sargbestattungen
 - 2.1.1. Einzelstelle

Neuer Teil	Alter Teil
640,00 Euro	430,00 Euro
 - 2.1.2. Doppelstelle

Neuer Teil	Alter Teil
1.280,00 Euro	860,00 Euro
 - 2.1.3. ...
 - 2.1.4. ...
- 2.2. Urnengrab für zwei Urnen

	Alter Teil
	430,00 Euro
- 2.3. Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten

nach 2.1.1	
Neuer Teil	Alter Teil
32,00 Euro	21,50 Euro
nach 2.1.2.	
Neuer Teil	Alter Teil
64,00 Euro	43,00 Euro
nach 2.1.3.	
- 2.4. Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten

nach 2.2.	21,50 Euro
-----------	------------
- 2.5. Erbbegräbnisse = Anzahl der Grablager

./.	Gebühr für Verlängerung des Nutzungsrechtes
-----	---

II. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr von 17,00 Euro je Grablager und Jahr erhoben. Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von 1 Jahr im Voraus eingezogen. Sie ist bis zum 30. Juni des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

III. Bestattungs-, Beisetzungsgebühr

(Diese Gebühren sind einzusetzen, auch wenn einzelne Leistungen durch einen Vertragsun-

ternehmer erbracht werden.)

1. Grundgebühr – mit Bagger

- 1.1. Sargbestattung
(Verstorbene bis 14 Jahre)
265,00 Euro
- 1.2. Sargbestattung
(Verstorbene über 14 Jahre)
360,00 Euro
- 1.3. Urnenbeisetzungen
170,00 Euro
- 1.4. entfällt
2. **Besondere Gebühren**
 - 2.1. Benutzung der Friedhofskapelle
105,00 Euro
 - 2.1.1. Grunddekoration der Friedhofskapelle
65,00 Euro
 - 2.2. Benutzung des Aufbahrungsraumes
16,00 Euro
 - 2.2.1. Grunddekoration Aufbahrungsraum
30,00 Euro
 - 2.3. Träger
Aufwandsberechnung
 - 2.4. Kühlzelle pro Tag 7,50 Euro
 - 2.5. Heizen der Kapelle
50,00 Euro

IV. Gebühren für Umbettungen

(Diese Gebühren sind einzusetzen, auch wenn einzelne Leistungen durch einen Vertragsunternehmer erbracht werden.)

1. Urnen
 - 1.1. Umbettungen auf demselben Friedhof
Aufwandsberechnung
 - 1.2. Umbetten auf einen anderen Friedhof der Kirchgemeinde
Aufwandsberechnung
 - 1.3. Ausbettungen bei Überführung auf einen fremden Friedhof
Aufwandsberechnung
 - 1.4. Einbettung bei Überführung von einem fremden Friedhof
Aufwandsberechnung
2. Sarg

Bei Umbettungen von Sargbestattungen wird nach § 6 verfahren.
Aufwandsberechnung

V. Genehmigungsgebühren für Grabmale

Die Genehmigungsgebühr für Einrichtung oder Veränderung eines Grabmals beträgt
40,00 Euro

VI. Gebühr für Erstellung von Berechtigungskarten an Gewerbetreibende

Die Gebühr für die Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden beträgt
40,00 Euro

VII. Sonstige Gebühren

1. Überlassung eines Exemplars der Friedhofsordnung
2,50 Euro
2. Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung
Aufwandsberechnung
3. Umschreibungen von Nutzungsrechten
10,00 Euro
4. Für Mahnungen Sachkostenrechnung
5. Streublumen für Urnenbeisetzung (1 Tablett)
15,00 Euro
6. Streublumen für Erdbestattung (1 Tablett)
25,00 Euro
7. Urnenaufbewahrung pro Monat